

## Balancieren und Wippen auf dem Schulhof

„Groovie“ in Westerenger: Neues Spielgerät an der Grundschule Westerenger begeistert Kinder

■ **Enger-Westerenger.** An der Grundschule Westerenger gibt es seit Kurzem eine neue Spielattraktion für die Pausen und die Zeit nach dem Unterricht: Auf dem Schulhof wurde ein „Groovie“ installiert.

Bürgermeister Thomas Meyer überzeugte sich jetzt selbst von den Qualitäten des neuen Spielgeräts. Das teilt die Stadt mit.

### Was man mit dem „Groovie“ machen kann

Das „Groovie“ ist ein Gerät, das etwas nüchterner als Balancierwippe beschrieben werden kann. Vier in Quadratform miteinander verbundene Wippen bieten neuartige und herausfordernde Spielmöglichkeiten aus Balancieren, Wippen und Kippeln. Alle diese Möglichkeiten hat auch Engers Bürgermeister Thomas Meyer jetzt vor Ort ausgetestet.

Dabei unterstützt wurde er von Schulleiterin Antje Thiele, Kerstin Nollmann vom städtischen Gebäudemanagement und nicht zuletzt von Kindern der Grundschule Westerenger.

Dabei, so erfuhr die Neue Westfälische, seien auch die Erwachsenen einige Male vom Spielgerät herunter gefallen.

Sicher ist die Weiterentwicklung von Balance, Körperbeherrschung und Motorik bei den kleinen Nutzerinnen und Nutzern eine der positiven Eigenschaften des Geräts des regionalen Herstellers Westfalia in Hövelhof.

Doch ebenso wichtig für seinen Spielwert, darauf weist Schulleiterin Antje Thiele hin, ist die Tatsache, dass man hier zu zweit ebenso wie im ganzen Klassenverband spielen kann.

Und was sagt die eigentliche Zielgruppe zu dem neuen „Groovie“, das ab jetzt zur ständigen Ausstattung ihres Schulhofs zählt?

Auf diese Frage sagte ein Kind, anscheinend für alle Gleichaltrigen repräsentativ: „Supertoll.“



Reichlich Spaß: Die Kinder – und Erwachsenen – hielten nach einiger Übungszeit gekonnt das Gleichgewicht. Foto: Stadt Enger

## Einblicke in Spenges Gesamtschule

Bei einem Tag der offenen Tür hat sich die weiterführende Schule jetzt Viertklässlern und deren Eltern sowie Zehntklässlern vorgestellt. Dabei gab es auch spannende Unterrichtseinheiten.

Eric Pielsticker

■ **Spenge.** Als Teil eines umfangreichen Informationsprogramms hat die Regenbogen-Gesamtschule Spenge ihre Türen für interessierte Eltern und Schüler geöffnet. Mit verschiedenen Angeboten stellte sich die Schule potenziellen künftigen Schülern vor. Zahlreiche Interessierte waren der Einladung gefolgt und schauten sich an, was die Gesamtschule zu bieten hat.

Die musikalische Begrüßung erfolgte durch das Orchester-Ensemble der Schule, danach ergriff Schulleiterin Maïke Maatz das Wort. „Ich freue mich, dass so viele Grundschulkinder und Schüler der 10. Klasse anderer weiterführender Schulen heute zu uns gekommen sind“, sagte sie. Einen besonderen Dank sprach sie der Abteilungsleiterin der 5. bis 7. Klasse, Hannelore Schröder, aus. „Dankenswerterweise hat sie heute die Organisation übernommen.“

### Führungen und kleine Unterrichtseinheiten

Schröder hatte einen individuellen Programmablauf für die Interessierten ermöglicht. So gab es entweder eine Führung durch die Schule für die Eltern, verschiedene Info-Points, an denen sie sich über die Schule informieren konnten. Alternativ durften die Schülerinnen und Schüler auch an kleinen Unterrichtssequenzen teilnehmen.

Geführt von den Lehrern durften die interessierten Besucher in die verschiedenen Ecken der Schule blicken. So ging es etwa in den Technikraum.



Neele (13), Lotta (12), Anton (7), Daniel Radau und Paul (2) finden die Kanu-AG super.

Fotos: Eric Pielsticker

Mit neuer digitaler Technik wie einer 3D-Fräse oder einem Laser-Cutter zeigten die Lehrer

Andreas Schröder oder Benedikt Wenske den Schülerinnen und Schülern spannen-

de Arbeiten. „In Zusammenarbeit mit der Firma Modersohn können die Schüler auch ihre eigenen Metallstifthalter oder andere Gegenstände entwerfen“, erklärte Wenske.

Neben anderen Fachbereichen war auch die Mensa für die Gäste geöffnet. „Auch Teile des Realschulgebäudes sind nun für unsere Schule verfügbar und können genutzt werden“, sagte Hannelore Schröder.

In der gesamten Schule durften sich die Besucher immer wieder auch einfach in den offenen Räumen umschaun.

Generell sei der gesamte Tag so gestaltet gewesen, dass kleinere Besucherkiner mitma-



Wilhelm Janzen (v. l.), Sophia (9), Lion (8) und Rebecca Tiedt machen gemeinsam kleine chemische Experimente.

chen konnten. „In einigen Räumen bieten Klassenlehrer Unterricht so an, dass die Kinder auch schon mitmachen können“, sagte Schröder.

Diese Unterrichtssequenzen seien auch für die Eltern wichtig. „Sie können auch mit in den Unterricht kommen und neben dem Fachlichen auch die Lernatmosphäre zwischen den Schülern und Lehrern sehen.“ So könnten die Eltern die Lehrer in Aktion erleben.

### So viele Schüler gibt es derzeit an der Schule

Unter anderem konnten sich die jungen Schülerinnen und Schüler auch an kleinen Experimenten im Chemie-Unterricht versuchen oder Eltern über die möglichen Lehrwerke im Fremdsprachenunterricht informieren, während es dazu einen französischen Crêpe gab. In Biologie gab es eine kleine Unterrichtsstunde, in der die Teilnehmenden verschiedene Blätter sortieren mussten.

Auch draußen wartete ein Angebot auf die Besucher. Die Kanu-AG stellte sich ebenfalls vor. Vom Sommer bis zu den Herbstferien fahren die Mitglieder jeden Montag zum Kanutaining, einmal im Jahr gibt es zudem die Wildwasserwoche auf der Lippe. Diese AG wurde vom Deutschen Olympischen Sportbund und der Volksbank mit den Sternen des Sports in Bronze ausgezeichnet.

Derzeit werden 954 Schüler an der Regenbogen-Gesamtschule unterrichtet. Weitere Infos für Eltern gibt es am 31. Januar 2023 um 19.30 Uhr im Forum der Gesamtschule.

Anzeige

## Sparen Sie bei den Top-Partnern in Ihrer Region!



Mehr als 500 weitere Partner unter nw-karte.de

### Rechenbeispiel

45,- € Getränke  
32,- € Fleischerei  
- 2% Rückvergütung

50,- € Kleidung  
- 3% Rückvergütung

60,- € Restaurant  
- 4% Rückvergütung

5,44 € / Monat

Hiddenhausen

Spenge

Enger



Herforder Str. 118, 32120 Hiddenhausen

4%



Kirchplatz 8, 32130 Enger

4% auf Uhren, Schmuck, Korrektions- und Sonnenbrillen



Rathausstr. 40, 32120 Hiddenhausen

2%\*



Gehlenbrink 37, 32139 Spenge

3%



Fleischerei Pilz  
Minden-Weseler-Weg 197, 32130 Enger

2% Mindesteinkauf 10 €



Industriestr. 14, 32139 Spenge

3%



Spenger Str. 353, 32130 Enger

2% Mindesteinkauf 10 €



Poststr. 12, 32139 Spenge

5%

\* Zigaretten, Zeitschriften, Kreditkarteneinkäufe und Pfand ausgenommen.

erfolgreich Geld sparen seit 2005